

Pfahlzieher PZ 2

DEMAG

Ramm- und Ziehgeräte

Technische Daten

Gewicht (ohne Klemmzange)	207 kg
Gewicht (mit Klemmzange)	253 kg
Gewicht der Klemmzange	46 kg
Betriebshub	50 bis 88 mm
Betriebsdruck	4 bis 7 atü
Luftverbrauch bei 5 atü	1,5 m ³ /min
Luftverbrauch bei 6 atü	1,7 m ³ /min
Schlagzahl bei 6 atü	260 bis 290 1/min
Schlaggewicht	104 kg
Schlagenergie (rechnerisch) bei 6 atü und vollem Hub	63 mkg/Schlag
Mindestvorspannung	2500 kg
Maximale Vorspannung	8000 kg
Einsatzbereich:	
Zum Ziehen von Rammgut mit Gewichten bis	350 kg

Ein weiteres Gerät der DEMAG-Pfahlzieherreihe: das Ziehgerät PZ 2.

Die vielen, mit seinem bekannten Vorgänger PZ 0 gemachten Erfahrungen standen bei seiner Entwicklung Pate. Sein Einsatzbereich ist das Ziehen von Rammgut bis 350 kg. Es bildet damit leistungsmäßig das ideale Gegenstück zur DEMAG-Schnellschlagramme ER 4. Kanaldielen, Walzprofile und Leichtspundbohlen, wie sie im Kanal- und Tiefbau verwendet werden, lassen sich damit wiedergewinnen.

Bei der Konstruktion des PZ 2 wurde besonderer Wert auf eine einfache und robuste Ausführung gelegt. Augenfällig ist der Kolben mit der – wie bei allen DEMAG-Pfahlziehern – durchgehenden Kolbenstange. An ihrem oberen Ende befindet sich die abgefederterte Aufhängevorrichtung, während die untere das Verbindungsstück mit dem Luftanschluß trägt. Der quadratische

Schlagzylinder wird oben von einem Zylinderdeckel abgeschlossen, der auch die Steuerungen enthält. Der Pfahlzieher hat zwei Steuerschieber, die getrennt voneinander und luftsparend arbeiten. Die Schieber werden durch besondere Steuerkanäle umgesteuert. Stopfen über den Steuerschiebern gestatten es außerdem, Schlagzahl und Schlagenergie in einem gewissen Bereich zu regeln:

Alle Stopfen entfernt:
Voller Hub, max. Schlagenergie und niedrigste Schlagzahl (260 1/min). Für schwere Zieharbeiten.

Ein Stopfen eingeschraubt:
Hub- und Schlagenergie sinken. Schlagzahl steigt. Für mittlere Zieharbeiten.

Alle Stopfen eingeschraubt:
Kleinster Hub und kleinste Schlagenergie. Schlagzahl am größten (290 1/min). Für leichte Zieharbeiten.

Die hohe Schlagzahl wird darüber

1 Ansicht des PZ 2 mit Klemmzange



Betriebsanweisung und Ersatzteilliste

Unsere Maschinen und Geräte entsprechen den z.Zt. gültigen Sicherheitsvorschriften, bzw. sind mit den verantwortlichen Überwachungsbehörden abgestimmt. Für die Installation und den Betrieb unserer Maschinen und Geräte verweisen wir auf die zuständigen Sicherheitsbestimmungen und diese Bedienungsanweisung.

Während des Ziehvorgangs ist der Aufenthalt im Gefahrenbereich verboten.

TECHNISCHE DATEN

Länge ohne Klemmzange und Verbindungsstück	mm	1390
Zylinderabmessung	mm	200 [□]
Gewicht (ohne Zange)	kg	207
Schlagzahl bei 6 atü	pro min	260–290
Schlaggewicht	kp	104
Druckluftverbrauch bei 6 atü	m ³ /min	1,8
Anschlußschlauch	LW mm	19
Vorspannung	min.	kp 1500
	max.	kp 6000

EINSATZBEREICH

Der Pfahlzieher PZ 2 dient zur Wiedergewinnung gerammter Leichtspundbohlen, Kanaldielen und Walzprofile bis ca. 350 kg im Kanal- und Tiefbau.

ARBEITSWEISE

Der Pfahlzieher arbeitet als direkt wirkendes Ziehgerät. Arbeitselement ist der eckige Schlagzylinder. Als Antriebsmittel dient Druckluft, die den Zylinder in rascher Folge nach oben treibt, wobei der Schlagzylinder gegen den Kolben schlägt und seine Schlagenergie in Zugrichtung überträgt.

Zwei Steuerventile im Zylinderdeckel ermöglichen Veränderung der Schlagzahl und Schlagenergie. Sie sind durch Stopfen verschlossen und können nach Bedarf geöffnet werden.